

TerraX erbohrt 7,40 m mit 10,17 g/t Au im Streichen früherer Bohrungen auf Mispickel

10.11.2016 | [IRW-Press](#)

Vancouver, B.C. - [TerraX Minerals Inc.](#) (TSX-V: TXR; Frankfurt: TX0; OTC Pink: TRXXF) gibt die Analysenergebnisse von weiteren 8 Bohrungen (2.415 m) bekannt. Diese Bohrungen wurden im Rahmen der Sommerphase des 27.000 Bohrmeter umfassenden Bohrprogramms auf mehreren Zielen auf dem Goldprojekt Yellowknife City (YCG"), unmittelbar nördlich von Yellowknife in Kanadas Northwest Territories niedergebracht. Alle acht heute veröffentlichten Bohrungen wurden auf Mispickel niedergebracht und durchteuften mehrere Zonen mit Goldvererzung. Sechs dieser acht Bohrungen liegen auf zwei Bohrabschnitten ungefähr 25 und 50 m nördlich der früher bekannt gegebenen Bohrungen (Pressemitteilung 22. September 2016). Zwei Bohrungen (TWL16-029 und 030) sind 40 und 100 m tiefer als die früher berichtete Bohrung (TWL16-019 (5,85 m mit 12,47 g/t Au, veröffentlicht am 22. September 2016)). TWL16-029 lieferte 8,00 m mit 6,45 g/t Au in der Main Zone und Bohrung TWL16-023 und TWL16-030 durchteuften eine neue Vererzungszone an der Bohrlochsohle. Beide Bohrungen endeten in der Vererzung. Alle Zonen bleiben im Streichen und in Fallrichtung offen.

Die Bohrungen auf Mispickel durchteuften wieder erkennbare Goldzonen in Quarzgängen innerhalb mächtiger Zonen mit niedrig-haltiger Vererzung. Die wichtigsten Ergebnisse schließen ein:

- 7,40 m mit 10,17 g/t Au einschließlich 1,00 m mit 68,50 g/t Au in der Main Zone der Bohrung TWL16-026.
- 8,00 m mit 6,45 g/t Au einschließlich 3,64 m mit 11,60 g/t Au in der Main Zone der Bohrung TWL16-029 und 4,34 m mit 2,22 g/t Au im Liegenden.
- 5,00 m mit 2,04 g/t Au einschließlich 2,00 m mit 4,78 g/t Au in der Main Zone der Bohrung TWL16-027.
- 9,69 m mit 1,24 g/t Au einschließlich 1,62 m mit 5,84 g/t Au in Bohrung TWL16-023.
- 7,00 m mit 1,02 g/t Au im Hangenden von TWL16-030.

Joseph Campbell, der CEO von TerraX, erklärte: Diese Bohrergergebnisse zeigen, dass die Strukturen, welche die hochgradigen Goldzonen innerhalb des Mispickel-Systems beherbergen, eine signifikante Kontinuität in der Tiefe und im Streichen besitzen. Ferner zeigen die höher gradigen Abschnitte die klassische Lode-Gold-Geometrie, wie sie üblicherweise in archaischen Goldsystemen in Kanada vorkommt. Die Beständigkeit der vererzten Strukturen mit weitverbreiteter Goldvererzung in den Bohrungen deutet weiterhin auf ein großes Vererzungssystem. Wir freuen uns darauf, die Ergebnisse der restlichen 24 Bohrungen zu erhalten, die in diesem Sommer auf mehreren Zielen niedergebracht wurden, und auf die Wiederaufnahme der Bohrarbeiten im Januar 2017. Wir sind für den Rest des 27.000 m umfassenden Bohrprogramms vollständig finanziert und von dem Potenzial für weitere hochgradige Entdeckungen in diesem bekannten Goldbezirk begeistert.

Die Bohrarbeiten auf Mispickel umfassten 15 Bohrungen mit einer Gesamtlänge von ungefähr 5.200 m, die neun Bohrungen (1.364 m) folgten, die im Winter 2016 auf Mispickel niedergebracht wurden. Diese Bohrungen lieferten hochgradige Abschnitte von bis zu 8,00 m mit 60,60 g/t Au in TWL16-016 (Pressemitteilung 6. Juni 2016). Die ersten vier in diesem Sommer auf Mispickel niedergebrachten Bohrungen wurden am 22. September 2016 bekannt gegeben und schlossen ein 5,53 m mit 29,85 g/t Au im Hangenden und 3,00 m mit 22,44 g/t A in der Main Zone der Bohrung TWL16-020. Die Analysenergebnisse für die restlichen drei auf Mispickel niedergebrachten Bohrungen sowie für weitere 21 Bohrungen auf anderen Zielen stehen noch aus.

Jede der hier berichteten Bohrungen enthielt mächtige Zonen mit weitverbreiteter niedrig-haltiger Goldvererzung mit Bereichen höher gradiger Vererzung üblicherweise in Begleitung von sichtbarem Gold (Freigold), wie in obiger Zusammenfassung der wichtigsten Ergebnisse angegeben. Die Vererzung war unterhalb der früher berichteten Bohrung TWL16-019 in der Main Zone weiterhin stark. Die Bohrung TWL16-029 lieferte 8,00 m mit 6,45 g/t Au einschließlich 3,64 m mit 11,60 g/t Au. Die Main Zone wurde ebenfalls 100 m tiefer von Bohrung TWL16-030 durchteuft, was die Kontinuität der vererzten Struktur zeigt, obwohl sie außerhalb der hochgradigen Erzgangs, 3,55 m mit 0,78 g/t Gold, durchteuft wurde.

Alle anderen Bohrungen zeigten die Kontinuität der vererzten Strukturen mit nördlicher Streichrichtung.

TWL16-026 durchteufte 7,40 m mit 10,17 g/t Au einschließlich 1,00 m mit 68,50 g/t Au ungefähr 110m unter der Oberfläche. TWL16-017 durchteufte 5,00 m mit 2,04 g/t Au ungefähr 145 m unter der Oberfläche. Diese zwei Bohrungen deuten einen neuen hochgradigen Erzgang in der Struktur der Main Zone an ungefähr 50 nördlich der früher berichteten hochgradigen Bohrungen. Die Main Zone wurde von keiner Bohrung überprüft, die von der Oberfläche bis in die von TWL16-026 erreichte Tiefe von 110m reichte.

Von weiterem Interesse ist Bohrung TWL16-030, welche die tiefste Bohrung im südlichsten Bohrabschnitt ist. Sie durchteufte 29,00 m mit 0,56 g/t Au einschließlich 7,00 m mit 1,02 g/t Au in der Hanging Wall Zone (Hangendes). Dies ist der mächtigste Abschnitt in dieser Zone bis dato.

Die Bohrungen TWL16-023 und TWL16-030 wurden ebenfalls tiefer und weiter westlich abgeteuft als die anderen hier bekannt gegebenen Bohrungen. Beide Bohrungen durchteuften eine neue Vererzungszone an der Sohle der Bohrungen. Bohrung TWL16-023 durchteufte 24,00 m mit 0,61 g/t Au einschließlich 9,69 m mit 1,24 g/t Au. Bohrung TWL16-030 durchteufte 13,35 m mit 0,47 g/t Au. Beide Bohrungen endeten in der Vererzung und zeigen das Vorkommen einer weiteren tektonischen Vererzungszone auf Mispickel mit dem Potenzial, hochgradige Erzgänge zu beherbergen.

Eine Karte und Profilschnitte mit der Lage dieser Bohrungen auf dem Zielgebiet Mispickel finden Sie auf unserer Webseite unter Mispickel 2016 Field Exploration unter Mispickel im Abschnitt Northbelt Projekt.

Die aktuellen Interpretationen der Fall- und Streichrichtung auf Mispickel deuten an, dass die wahren Mächtigkeiten in den hier veröffentlichten Bohrungen bei ungefähr 60 bis 85 % der erbohrten Mächtigkeiten liegen. Die Tabelle unten ist eine Zusammenfassung einiger der über mehrere Meter langen Abschnitte mit über 1 g/t Au in den berichteten Bohrungen.

Mispickel

Bohrung	Einfallswinkel	Azimuth	UTM Lage	Von (m)	Bis (m)	(mAbschnitt)
EastingNorth (Rechts wert)	North (Hochwert rt)					
SECTION 240						
TWL16-0-45 23	240	640339	694592 3	136.138.2.00 00 00	2.27	
und	283.293.9.69 38 07	1.24				
Einschl chl	283.285.1.62 38 00	5.84				
TWL16-0-54 24	240	640339	694592 3	105.109.3.55 95 50	1.26	
und	207.208.1.20 40 60	2.59				
TWL16-0-63 25	240	640339	694592 3	312.315.2.80 20 00	0.91	
SECTION 250						
TWL16-0-45 26	250	640339	694592 3	87.790.83.05 5 0	1.00	
und	146.153.7.40 00 40	10.17				
Einschl chl	149.150.1.00 10 10	68.50				
TWL16-0-54	250	640339	694592	162.167.5.00	2.04	

27		3		00	00	
Eins165.167.2.00	4.78					
chl 00 00						
.						
TWL16-0-61	250	640335	694592	114.116.2.09	1.50	
28		2		50 59		
und 192.194.2.00	1.36					
00 00						
SECTION 220						
TWL16-0-50	220	640335	694592	125.132.6.34	1.66	
29		2		66 00		
Eins125.130.4.34	2.22					
chl 66 00						
.						
und 181.189.8.00	6.45					
00 00						
Eins185.189.3.64	11.60					
chl 36 00						
.						
und 223.229.6.00	1.33					
00 00						
Eins224.226.2.75	2.22					
chl 00 75						
.						
TWL16-0-60	220	640335	694592	134.163.29.00	0.56	
30		2		50 50		
Eins146.153.7.00	1.02					
chl 00 00						
.						

Für die Analysen entnahm TerraX 2.222 Proben aus den hier angegebenen Bohrungen. Die Ergebnisse reichten von Werten unterhalb der Nachweisgrenze bis zu einem Höchstwert von 68,50 g/t Au. Die Bohransatzpunkte wurden mit einer Messgenauigkeit im Zentimeterbereich vermessen. Eine Bohrlochuntersuchung (Reflex Gyro) wurde in allen Bohrungen vorgenommen. TerraX gibt dem Probenstrom zertifizierte Standards und Leerproben zur Überprüfung der Qualitätskontrolle des Labors hinzu. Die Bohrkern wurden in TerraXs Kernlager in Yellowknife mit einer Diamantsäge halbiert. Eine Hälfte des Bohrkerns verbleibt in der Kernkiste. Die andere Hälfte wird beprobt und von TerraX-Personal in sicher verschlossenen Probenbeuteln zu ALS Chemex (ALS) Vorbereitungslabor in Yellowknife transportiert. Nach der Probenvorbereitung werden die Proben an ALSs Labor in Vancouver zur Goldanalyse und ICP-Analyse geschickt. Goldgehalte über 3 g/t werden erneut analysiert. Dafür wird eine Probeneinwaage von 30 Gramm durch die Brandprobe mit anschließender gravimetrischer Bestimmung analysiert. ALS ist ein zertifiziertes und akkreditiertes Labor. ALS gibt routinemäßig zertifizierte Goldstandards, Leerproben und Dubletten den Probensätzen hinzu. Die Ergebnisse aller Qualitätskontrollproben werden berichtet.

Die technische Information in dieser Pressemitteilung wurde von Joseph Campbell, Chief Executive Officer von TerraX, zugelassen der gemäß National Instrument 43-101, Standards of Disclosure for Mineral Projects" eine qualifizierte Person ist.

Über das Goldprojekt Yellowknife City

Das Goldprojekt Yellowknife City (YCG) umfasst jetzt etwa 129 Quadratkilometer an zusammenhängenden Landflächen unmittelbar nördlich und jetzt südlich der Stadt Yellowknife in den Northwest Territories. Dank einer Reihe von Akquisitionen kontrolliert TerraX nun einen der sechs großen hochgradigen Goldbezirke Kanadas - und den am wenigsten erkundeten. Das YCG, das nur 15 Kilometer von der Stadt Yellowknife entfernt ist, befindet sich in der Nähe einer unverzichtbaren Infrastruktur, einschließlich Transportunternehmen, Dienstleister, eines Wasserkraftwerks sowie qualifizierter Handelsleute.

YCG befindet sich im produktiven Yellowknife Greenstone Belt (Grünsteingürtel) und deckt die südlichen und nördlichen Ausläufer des Schersystems, das die hochgradigen Goldminen Con und Giant beherbergt, über

eine Streichlänge von 23 Kilometern ab. Das Projektgebiet umfasst mehrere Scherzonen, die bekanntermaßen im Goldbezirk Yellowknife Goldlagerstätten beherbergen. Unzählige Goldvorkommen und die jüngsten hochgradigen Bohrerergebnisse weisen auf das Potenzial des Projektes hin, ein erstklassiger Goldbezirk zu sein.

Weitere Informationen über das Goldprojekt Yellowknife City erhalten Sie auf unserer Website unter www.terraxminerals.com.

Im Namen des Board of Directors

"STUART ROGERS"
Stuart Rogers, President

Für weitere Informationen kontaktieren Sie bitte:

Samuel Vella, Manager of Corporate Communications
gebührenfrei: 1-800-481-1876
svella@terraxminerals.com

Paradox Public Relations Inc.
Tel.: 514-341-0408
gebührenfrei: 1-866-460-0408
info@paradox-pr.ca

In Europa:
Swiss Resource Capital AG
Jochen Staiger
info@resource-capital.ch
www.resource-capital.ch

Weder die TSX Venture Exchange noch deren Regulierungsdienstleister (gemäß den Bestimmungen der TSX Venture Exchange) übernehmen die Verantwortung für die Richtigkeit oder Genauigkeit dieser Pressemitteilung.

Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Informationen, die bekannte und unbekannte Risiken, Ungewissheiten und andere Faktoren beinhalten, die dazu führen könnten, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von den aktuellen Erwartungen unterscheiden. Wichtige Faktoren - einschließlich der Verfügbarkeit von Geldern, der Ergebnisse von Finanzierungsbestreben, des Abschlusses einer Kaufprüfung sowie der Ergebnisse von Explorationsarbeiten -, die dazu führen könnten, dass sich die tatsächlichen Ergebnisse erheblich von den Erwartungen des Unternehmens unterscheiden, werden in den Dokumenten des Unternehmens erörtert, die von Zeit zu Zeit auf SEDAR veröffentlicht werden (siehe www.sedar.com). Die Leser sollten sich nicht auf diese zukunftsgerichteten Aussagen verlassen, da diese nur zum Zeitpunkt der Veröffentlichung dieser Pressemitteilung gültig sind. Das Unternehmen schließt eine Verpflichtung zur Aktualisierung oder Überarbeitung seiner zukunftsgerichteten Aussagen, weder infolge neuer Informationen noch infolge zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen, aus - es sei denn, dies ist gesetzlich vorgeschrieben.

Die Ausgangssprache (in der Regel Englisch), in der der Originaltext veröffentlicht wird, ist die offizielle, autorisierte und rechtsgültige Version. Diese Übersetzung wird zur besseren Verständigung mitgeliefert. Die deutschsprachige Fassung kann gekürzt oder zusammengefasst sein. Es wird keine Verantwortung oder Haftung: für den Inhalt, für die Richtigkeit, der Angemessenheit oder der Genauigkeit dieser Übersetzung übernommen. Aus Sicht des Übersetzers stellt die Meldung keine Kauf- oder Verkaufsempfehlung dar! Bitte beachten Sie die englische Originalmeldung auf www.sedar.com, www.sec.gov, www.asx.com.au/ oder auf der Firmenwebsite!

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](https://www.rohstoff-welt.de)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/59760--TerraX-erbohrt-740-m-mit-1017-g-t-Au-im-Streichen-frueherer-Bohrungen-auf-Mispickel.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2025. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).